

Zeit der Jahresrückblicke

Liebe Mitglieder der AktivRegion Steinburg,

das Jahr ist zwar noch nicht ganz zu Ende, doch in den Fernsehkanälen laufen bereits die ersten Jahresrückblicke. Dem wollen wir uns anschließen und einen zusammenfassenden Blick auf das zurückliegende Jahr aus Sicht der AktivRegion werfen.

In diesem Jahr zeigte sich einmal mehr die gute Zusammenarbeit des Kreises Steinburg mit der AktivRegion. Angefangen bei der Stand-Präsentation am 01. Juli 2017 im Zusammenhang mit dem 150-jährigen Kreisjubiläum, der Vorstellung der aktuellen Zahlen zur demografischen Entwicklung des Kreises Steinburg im Rahmen unseres Fachforums am 17. Juli 2017, bis hin zur Beteiligung an Kreisentwicklungsstrategien verbunden mit einem entsprechenden Regionalmarketing – in allen Prozessen ist die AktivRegion involviert.

Doch auch kleine, regional verankerte Projekte finden den Weg in die Förderung. Und gerade die örtlichen Projekte kennzeichnen den LEADER-Gedanken des Bottom-up-Prinzips aus der Region. Nutzen Sie daher die Gelegenheit, sich durch diesen Newsletter für neue Projektansätze bei Ihnen vor Ort inspirieren zu lassen und sprechen Sie uns an.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen, eine geruhsame Weihnachtszeit und einen motivierten Start in das nächste Jahr!



Ihr Vorstand & Regionalmanagement

Wir - Christian Holst, Olaf Prüß und Anke Rohwedder - kümmern uns um Ihre Projektideen und Förderfragen.

Sie erreichen uns unter:

04821 - 40 30 280 oder 04821 - 94 96 32 30

leader-steinburg@egeb.de

Aus dem Inhalt

[Projektbeschlüsse der Vorstandssitzungen](#)

[Wahrnehmung der AktivRegion in der Öffentlichkeit](#)

[Fachforum Daseinsvorsorge am 17.07.2017](#)

[Bundeswettbewerb "Kerniges Dorf"](#)

[Kinofilm "Von Bananenbäumen träumen"](#)

[Fördermöglichkeiten im Bereich Ganztags- und Ferienbetreuung](#)

[Veranstaltungshinweise](#)

egeb: Wirtschaftsförderung.

RegionNord

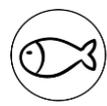
Projektbeschlüsse der Vorstandssitzungen

Den Verlauf und die Ergebnisse der jeweiligen Sitzungen können Sie wie gewohnt auf unserer Homepage unter der Rubrik „Service“ mit dem Unterpunkt „[Protokolle](#)“ einsehen.

In diesem Jahr wurden die unten aufgelisteten Projekte vorgestellt und beschlossen. Die jeweils näheren Erläuterungen zu den einzelnen Projektanträgen können Sie der Darstellung der Projekte entnehmen, wenn Sie der hinterlegten Verlinkung folgen.

- [Hotelbedarfsanalyse für Glückstadt](#)
- [Optimierung der touristischen Infrastruktur in der Wilstermarsch](#)
- [OEK Schenefeld – Neubau Kindertagesstätte – Abriss des Altgebäudes](#)
- [Jugend gestaltet nachhaltige Zukunft](#)
- [Gemeindlicher Multifunktionsraum am Feuerwehrhaus in Drage](#)
- [Kleinspielfeld St. Margarethen](#)
- [Machbarkeitsstudie Multifunktionshalle Eagles](#)
- [Geschäftsstelle VHS Krempe e. V.](#)

Bitte nehmen Sie rechtzeitig Kontakt zu uns auf, wenn Sie eine kleine oder große Projektidee haben. Wir unterstützen Sie bei der Antragstellung und weisen Sie auf alle wichtigen Rahmenbedingungen sowie Einreichungsfristen hin - sei es für Projekte über das Grundbudget in unseren sechs Kernthemen....



... oder für landesweite Leitprojekte in den Bereichen "Basisdienstleistungen zur Nahversorgung", "Bildung", "Tourismus" oder "ländliches Kulturerbe".

[zum Anfang](#)

Wahrnehmung der AktivRegion in der Öffentlichkeit

In drei Zusammenhängen hatte die AktivRegion im zurückliegenden Jahr die Möglichkeit über den üblichen Rahmen hinaus ihre Aktivitäten der breiten Öffentlichkeit zu präsentieren. Im Rahmen des 150jährigen „Kreisjubiläums“ konnten sich die Besucher am Stand der AktivRegion über Fördermöglichkeiten und die Projektvielfalt informieren. Um die Darstellung ausgewählter Projekte ging es bei der „Informationsbörse der AktivRegionen“ in Rendsburg, die in Kooperation mit dem Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume, der Akademie für Ländliche Räume sowie dem Schleswig-Holsteinischen Gemeindetag zum Schwerpunktthema „Nachhaltige Daseinsvorsorge“ veranstaltet wurde. Aus unserer Region wurden das Ortsentwicklungskonzept Herzhorn sowie die beiden Projekte „BIK Krempe“ und „Kümmerer Neuenbrook“ vorgestellt. Im Bauernblatt wurden im Rahmen einer Serie über die verschiedenen AktivRegionen in Schleswig-Holstein einzelne Regionen mit ihren Schwerpunktthemen vorgestellt. Die AktivRegion Steinburg stand Pate für das Thema Ortskernentwicklung am Beispiel von Hohenaspe.

[zum Anfang](#)

Fachforum Daseinsvorsorge am 17. Juli 2017

Die AktivRegion hat sich zur Aufgabe gemacht, im zweijährigen Rhythmus interessierten BürgerInnen und Bürgern im Rahmen eines Fachforums Themen der Daseinsvorsorge zu präsentieren. In diesem Jahr drehte sich alles um die Weiterentwicklung von Ortskernen. Hierzu berichteten verschiedene Referenten über erfolgreiche Maßnahmen in Orten von 400 Einwohnern bis hin zu 8.000 Einwohnern. Zuvor wurde die demografische Entwicklung des Kreises Steinburg mit aktuellen Zahlen dargestellt. Insgesamt war die Veranstaltung mit über 60 TeilnehmerInnen erfreulich gut besucht und die zahlreich teilnehmenden Kommunalvertreter konnten Anregungen für die eigene Arbeit mitnehmen. Die [Präsentation dieser Veranstaltung](#) können Sie auf Wunsch bei der [Geb-Wirtschaftsförderung](#) anfordern.

[zum Anfang](#)

Bundeswettbewerb "Kerniges Dorf"

Ziel des Bundes-Wettbewerbs "Kerniges Dorf!" ist es, Ansätze für eine gelungene Innenentwicklung zu stärken und einer breiten Öffentlichkeit bekannt zu machen. Das BMEL zeichnet Dörfer aus, die unter anderem ihre bauliche Gestaltung an Veränderungen in der Bevölkerung anpassen und dabei zukunftsfähige Ideen und Konzepte verfolgen.

Vor zwei Jahren konnte sich die Gemeinde Hohenaspe erfolgreich im Wettbewerb präsentieren und die Fachjury überzeugen. In diesem Jahr stellte sich die Gemeinde Neuenbrook dem Auswahlgremium. Insgesamt nahmen deutschlandweit 147 Dörfer teil, von denen Neuenbrook zusammen mit 21 weiteren Dörfern zwar nominiert und von der Fachjury besucht, letztlich sich aber leider nicht durchsetzen konnte. Dennoch stehen die 22 Finalisten für eine beispielhafte Umsetzung von Maßnahmen zur Entwicklung der Ortskerne und für den gezielten Umgang mit Leerstand. Sie zeigen allesamt gute Ideen und übertragbare Konzepte für die Gestaltung von Flächen und die Nutzung von Gebäuden.

[zum Anfang](#)

Kinofilm "Von Bananenbäumen träumen"

Der Kinofilm „Von Bananenbäumen träumen“ hat weite Kreise gezogen. Einst war dieser Film im Rahmen der Infobörse der AktivRegionen in Rendsburg als Inspirationsquelle - wie Dorf- und Regionalentwicklung funktionieren kann – vorgestellt worden und zog von dort im Rahmen einer Sommertour durch Schleswig-Holstein. In Itzehoe machte der Film am 27. Juni Station.

Die Filmemacherin Antje Hubert begleitete die Gemeinde Oberndorf in Niedersachsen an der Oste bei der Umsetzung eines außergewöhnlichen Geschäftsmodells zur Rettung des Dorfes. Kurz zum Inhalt:

Oberndorf ist ein Dorf im Mündungsgebiet der Elbe. Die Gemeindekasse ist leer, Arbeitsplätze sind rar, kleine Höfe werden aufgegeben. Und jetzt soll auch noch die Schule geschlossen werden!

Doch einige Dorfbewohner wollen sich nicht mit dem Niedergang abfinden und fassen einen kühnen Plan - gemeinsam wollen sie Geld zur Rettung des Dorfes verdienen. Mit Hilfe von Berliner Projektentwicklern gründen sie eine Aktiengesellschaft und entwerfen ein außergewöhnliches Geschäftsmodell. Gülle (reichlich vorhanden) soll die Energie liefern für die Aufzucht von afrikanischen Welsen und: Bananenbäumen! Die mutige Idee beflügelt immer mehr Leute. Einheimische und Zugereiste, Erwachsene und Kinder fangen an zu träumen und krepeln mit weitem Blick die Ärmel hoch. Doch bis die ersten Fische kommen, ist es ein langer Weg ...

Über einen Zeitraum von drei Jahren erzählt die Filmemacherin Antje Hubert von dieser kleinen, aber dynamischen Bewegung – getragen von ganz unterschiedlichen Menschen, die nach und nach nicht nur ihr Dorf, sondern auch sich selbst verändern. VON BANANENBÄUMEN TRÄUMEN ist ein Film, dessen positive Aufbruchsstimmung gleichermaßen inspirierend und berührend ist.

An der kreisweiten Vorführung nahmen neben einigen Vorstandsmitgliedern auch zahlreiche interessierte BürgerInnen und kommunale VertreterInnen teil. Anschließend stellten sich die Filmemacherin Antje Hubert sowie der dortige Projektentwickler, Markus Haastert für Fragen zur Verfügung. Bgm. Schröder sowie Frau Hansen-Drechsler stellten das Projekt der „Kümmerin“ in Neuenbrook vor.

Durch die positive Resonanz fanden noch weitere Filmvorführungen im Kreisgebiet statt, u. a. in Hohenaspe sowie im Amt Krempermarsch. Der Regionalverein Wilstermarsch überlegt - ausgelöst durch den Film - eine Studie in Auftrag zu geben, in der wirtschaftliche Zukunftsperspektiven für die Wilstermarsch entwickelt werden.

[zum Anfang](#)

Fördermöglichkeiten im Bereich Ganztags- und Ferienbetreuung



Vor dem Hintergrund des steigenden Ganztags- und Ferienbetreuungsbedarfes insbesondere von Kindern im Grundschulalter, eröffnet die Integrierte Entwicklungsstrategie der AktivRegion Steinburg im Schwerpunkt „Bildung“ unter dem Kernthema „Fürs Leben lernen“ Fördermöglichkeiten zur Verbesserung des Ganztagsangebotes an Schulen sowie zur Optimierung des Ferienangebotes. Dabei kann es sich zum einen um Maßnahmen handeln, die das bestehende Ganztagsangebot verbessern und bspw. dazu schulische und außerschulische Angebote (u. a. von Vereinen, ...) miteinander vernetzen. Zum anderen werden aber auch Maßnahmen gefördert, in denen Ferienbetreuungsangebote entwickelt oder bestehende Angebote ausgebaut werden. Hierbei sind sowohl Konzeptionsstudien als auch investive und personelle Anschubfinanzierungen denkbar. Hinsichtlich der Fördereckdaten sind neben den öffentlichen Trägern sowohl gemeinnützige Träger als auch sonstige Träger wie bspw. Privatpersonen oder Unternehmen und Vereine antragsberechtigt. Die Mindestfördersumme beträgt bei einer Förderquote von 40-60% 3.000 € für Private bzw. 7.500 € für öffentliche Träger, die Höchstfördersumme liegt bei 50.000 €. Wenn Sie hierzu eine Projektidee oder Handlungsbedarf haben, sprechen Sie uns an. Wir unterstützen Sie gern bei der Antragstellung.

[zum Anfang](#)

Veranstaltungshinweise

In dieser Rubrik informieren wir Sie über Termine der AktivRegion sowie Veranstaltungen mit Bezug zum ländlichen Raum. Detailinformationen zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie auf der Webseite der AktivRegion unter *Termine*.

Termine der AktivRegion

- [25.01.2018: Vorstandssitzung](#)
- [20.02.2018: Arbeitskreis Fischwirtschaft Glückstadt](#)
- [17.04.2018: Mitgliederversammlung](#)

Veranstaltung des Bildungszentrums für Natur, Umwelt & ländliche Räume (Auswahl)

- [07.02.2018: Breitbandausbau in SH - Sachstand und Perspektiven](#)
- [12.03.2018: Landesgartenschauen in Schleswig-Holstein - Erfahrungen und Perspektiven](#)
- [19.03.2018: Nahversorgung im Wandel](#)
- [04.06.2018: Zukunft Dorf - Erfahrungen mit der Ortskernentwicklung](#)
- [14.06.2018: Digitalisierung ländlicher Raum - mehr als schnelles Internet](#)
- [28.06.2018: Akteure im ländlichen Raum - Wer macht was, für wen und wie kann ich es nutzen?](#)
- [17.09.2018: Digitalisierung und Gesundheitsversorgung im ländlichen Raum](#)
- [05.11.2018: Neue Wohnformen im ländlichen Raum](#)

[zum Anfang](#)

Wir fördern den ländlichen Raum



EU.SH



Landesprogramm ländlicher Raum: Gefördert durch
die Europäische Union - Europäischer Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

AktivRegion
Schleswig-Holstein